

# CHECKLIST

## Antrag auf Vergütung gemäß § 32 Epidemiegesetz 1950 –

### UNSELBSTSTÄNDIGE

Geschäftszahl: SP [REDACTED]

AntragstellerIn: [REDACTED]

DienstnehmerIn: [REDACTED]

Zeitraum Absonderung: [REDACTED]

Beantragter Verdienstentgang: € 286,87



Prüfung Zuständigkeit (Absonderung BH SP? Nein - > zuständigkeitshalber an jeweil. BVB)

Absonderungsbescheid - GZ: [REDACTED]

Datum: [REDACTED]

Absonderungsbescheid – GZ: [REDACTED]

Datum: [REDACTED]



Antrag fristgerecht? (alle Anträge bis 8. Oktober 2020 grundsätzlich fristgerecht. Danach ist der Antrag rechtzeitig, wenn dieser binnen 3 Monaten vom Tag der Aufhebung der behördlichen Maßnahme geltend gemacht wurde - § 49 Epidemiegesetz)

Letzter Tag der Absonderung: [REDACTED]

Antrag eingelangt am [REDACTED]



Absonderungszeitraum lt. Bescheid der BH SP entspricht dem Antrag?



Erhebungsblatt vollständig ausgefüllt



Beilagen vollständig (Jahreslohnkonto für das betreffende Jahr oder wahlweise die Gehaltsnachweise für die betreffenden Monate der Absonderung + die Gehaltsnachweise der drei vorhergehenden Monate.)



Kontoverbindung des Antragstellers angegeben – IBAN AT [REDACTED]



Anmerkung der Sachbearbeiterin:



Antrag vollständig, keine Verbesserung nötig



Plausibilisierung des beantragten Vergütungsbetrags zur Gänze positiv (Excel-Berechnungsblatt liegt bei)



nur Teilzuspruch möglich aufgrund  
(Excel-Berechnungsblatt liegt bei)

## Berechnungsblatt Verdienstentgang Nichtselbständig Erwerbstätige 2021

Name Dienstnehmer

GZ Absonderungsbescheid:

behördeninterne Berechnung

GZ Bescheid Verfahren Verdienstentgang:

### Abrechnungszeitraum (AbrZR)

### Absonderungszeitraum:

Anzahl Tage Abrechnungszeitraum von  bis

Absonderungstage lt. Angabe von  bis

Bruttogehalt im AbrZR 441,14  
 aliquote Sonderzahlung für AbrZR 78,24  
 regelm. Zulagen im AbrZR 28,34  
 regelm. Überstunden im AbrZR  
 Bemessungsgrundlage Brutto   
 Sozialversicherung Dienstgeberanteil  
 Dienstgeberanteil Sozialvers.   
 Basis Berechnung  
 Vergleichszeitraum   
 Absonderungstage lt. Angabe   
 Verdienstentgang   
 zzgl. BUAG Zuschläge

Sozialversicherung Dienstgeber Angabe in %  
 Krankenversicherung  
 Unfallversicherung 1,20%  
 Pensionsversicherung

**Zuschläge gemäß § 21 BUAG:** Absonderungszeitraum nur in einem Monat => nur eine Liste; Absonderungszeitraum geht über zwei Monate, für jedes Monat separat die Liste

#### Zuschläge gem. § 21 BUAG im Absonderungszeitraum

Daten aus Zuschlagsverrechnungsliste	Monat	Tage	Betrag	Zuschlag/Tag	
Urlaub				0,00	0,00
Abfertigung				0,00	0,00
Wifei				0,00	0,00
Ausbildungsumlage				0,00	0,00
Überbrückungsgeld				0,00	0,00

#### Zuschläge gem. § 21 BUAG im Absonderungszeitraum

Daten aus Zuschlagsverrechnungsliste	Monat	Tage	Betrag	Zuschlag/Tag	
Urlaub				0,00	0,00
Abfertigung				0,00	0,00
Wifei				0,00	0,00
Ausbildungsumlage				0,00	0,00
Überbrückungsgeld				0,00	0,00

**Vergütung Verdienstentgang**

Datum	[REDACTED]
Zahl	[REDACTED]
Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!	
Auskünfte	[REDACTED]
Telefon	[REDACTED]
Fax	[REDACTED]
E-Mail	bhsp.entschaedigung@ktn.gv.at
Seite	1 von 2

**Betreff:**  
**Vollständige Zuerkennung der Vergütung  
für den Verdienstentgang für** [REDACTED]  
gemäß § 32 Epidemiegesetz 1950

## BESCHIED

### Spruch

Dem Antrag auf Vergütung für den Verdienstentgang von [REDACTED]

infolge des ha. Absonderungsbescheides vom [REDACTED] und des ha.  
Aufhebungsbescheides vom [REDACTED] in der Höhe von **286,87 Euro**  
wird vollinhaltlich

stattgegeben.

#### Rechtsgrundlagen:

§ 32 Abs. 1 Z 1, 2, 3, 3a, 5 und 7, §§ 33 und 36 Abs. 1 und Abs. 2 des Epidemiegesetzes 1950 (EpiG), BGBl. Nr. 186/1950, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 69/2023 iVm § 49 Abs. 1 Epidemiegesetz 1950 (EpiG), BGBl. Nr. 186/1950, in der Fassung von BGBl. I Nr. 195/2022  
§ 32 Abs. 1a Epidemiegesetz 1950 (EpiG), BGBl. Nr. 186/1950, in der Fassung von BGBl. I Nr. 195/2022  
§§ 32 Abs. 2, 33 Abs. 1, Abs. 2, Abs. 3, § 58 Abs. 2, § 68 Abs. 4 Z 4 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 - AVG, BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/2023

#### Anweisung:

Der zugesprochene Betrag wird ehestmöglich nach Rechtskraft des Bescheides auf das von der Antragstellerin bekanntgegebene Konto, IBAN: AT [REDACTED] zur Anweisung gebracht.

#### Hinweis:

Wenn diesem Bescheid unrichtige Angaben der Antragstellerin über anspruchsbegründende Tatsachen zugrunde liegen, leidet dieser gemäß § 32 Abs. 7 Epidemiegesetz an einem mit Nichtigkeit bedrohten Fehler im Sinne des § 68 Abs. 4 Z 4 AVG.